

MANSI
COLLECTIO
CONCILIORUM

(Siehe Börsenblatt 1903 No. 9 vom 13. Januar, Seite 334.)

I. Serie

(soweit bis Ende 1903 erschienen sein wird, die II. Serie gelangt von 1904 bis 1908 in 12 Bdn. zur Ausgabe)

38 Bde. in Folio, kartoniert

2926 Frcs. ordinär

in Subskription 2356 Frcs. no.

Zahlbar in 6 Jahresraten mit 3% Zinszuschlag.

Vermittlungsgebühr für die Buchhändler

356 Frcs. für die erste

556 Frcs. für die zweite

656 Frcs. für die dritte

Bestellung im Laufe dieses Jahres.

ASSEMANI

CODEX LITURGICUS

13 Bde. in 4° gebunden.

626 Frcs. ordinär.

Rabatt: 60 Frcs. für das erste,

160 Frcs. für das zweite,

260 Frcs. für das dritte

im Laufe des Jahres 1903 bestellte Exemplar.

Mansi (31 Bde., ohne die von mir schon hinzugefügten Fortsetzungen) fand sich seit Jahren nicht mehr unter 5000—6000 Frcs., Assemani nicht unter 2500—3000 Frcs. Beide Werke fehlen noch in mancher Staats-, Universitäts-, Seminar- und Klosterbibliothek oder befinden sich daselbst unvollständig. Eine Umfrage in ihrem Wirkungskreise oder Aufnahme in ihre Kataloge wird sich verlohnen.

PARIS.

H. WELTER.

Ⓜ

BÜHNE
UND
BRETTL


PAUL HEYSE-

MARIA von MAGDALA-

CENSUR-

} NUMMER.

 HOCHAKTUELL!

 HOCHINTERESSANT!

Ⓜ In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Zur Alkoholfrage.

Herausgegeben auf Veranlassung des Verbandes gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

Eine Anschauungstafel in 9farbigem Chromodruck, mit Messingstäben und Deseu.

Kleine Ausgabe, Format 31×48 cm, M —.25 ord., M —.20 netto bar.

Große " " 62×81 " M 1.50 " M 1.10 " "

Bei größeren Barbezügen von mindestens 25 Explan. erheblich höher rabattiert.

Diese Tafel, die so recht packend die aus dem Leben gegriffenen, schroffen Gegensätze zwischen einem soliden, nüchternen Manne und einem Trinker veranschaulicht, macht auf den Beschauer den tiefsten Eindruck. Sie ist daher für die heutigen leichtlebigen Verhältnisse als abschreckendes Beispiel höchst zeitgemäß und verfolgt hierbei den Zweck, große nützliche Wirkungen hervorzurufen. Durch Aushängen in Werkstätten, Fabriken, Kontoren etc. dürfte eine Besserung in diesem Sinne am ehesten zu erreichen sein.

Wir bitten um tätigste Verwendung.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden.

Rud. Bechtold & Co., Verlagsbuchhandlung.

Ⓜ **Zum Semesterbeginn in die Schaufenster**

zu stellen bitten wir:

Rolfs, Lic. Past. Ernst: **Harnack's Wesen des Christentums u. die religiösen Strömungen der Gegenwart.** 80 S.

Der Leipziger Student vor hundert Jahren von Anselmus Rabiosus dem Jüngeren. (Georg Friedr. Rebmann.) 1 M.

Zweifel, Geh. Med.-R. Prof. Dir. Dr. Paul: **Die geheimen Krankheiten in ihrer Bedeutung für die Gesundheit.** Ein Wort an die Männerwelt. 20 S.

Ihren Bedarf bitten wir auf beiliegendem roten Bestellzettel anzugeben!

Leipzig, April 1903.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.